

TAGBLATT

WEINFELDEN

Mit Reto Scherrer durch die neuen Häuser der Stiftung Vivala

Am Wochenende kamen zahlreiche Interessierte zur Einweihung der beiden neuen Wohnhäuser der Stiftung Vivala in Weinfelden.

Werner Lenzin

01.05.2022, 17.45 Uhr



Reto Scherrer führt die Gäste mit den Bewohnern Alfred und Marcel durch den Vivala-Neubau.

Bild: Werner Lenzin

Pünktlich auf den Beginn des Einweihungsfestes für das neue Vivala-Neubaus fallen die wärmenden Sonnenstrahlen auf das kleine Festgelände. Eine grosse Anzahl Interessierter besammelt sich zur ersten von vier von Moderator Reto Scherrer geleiteten Führungen. Dass die breiten Gänge für mehr Bewegungsfreiheit sorgen,

zeigt sich schon beim Eintritt in den neuen, aus Holz gestalteten Bau.

«Wichtig ist, dass man nicht mit den Händen alles angreift, sondern sich auf das Anschauen beschränkt.»

Damit begrüsst Scherrer die Besucherinnen und Besucher und freut sich über die tatkräftige Unterstützung durch Alfred und Marcel. Die beiden Bewohner haben sich bereiterklärt, die Gästeschar zu begleiten und wenn jemand eine Frage habe, dann hätten sie oder ihre Begleiterinnen bestimmt die richtige Antwort.

Sie bestätigen Scherrers Frage, dass sie hier nun über schönere und grössere Badezimmer verfügten als vorher. Zwei Bewohnerinnen oder Bewohner benützen je ein Badezimmer und bewohnen je ein Zimmer. Sie dürfen ihre Möbel und ihre Bilder selbst auswählen und ihr Zimmer nach ihrem Geschmack einrichten.

Kinder beziehen das Haus für anderthalb Jahre

Gemäss Geschäftsführer Dave Siddiqui ziehen kommende Woche 25 Kinder für anderthalb Jahre in das neue Wohnhaus. Er sagt:

«Während dieser Zeit werden wir ihr jetziges Wohnhaus zurückbauen und am selben Standort wieder aufbauen.»

Ende 2023 werden sie diesen Neubau beziehen. Der heute besichtigte Neubau wird mit seiner verdoppelten Grundfläche erst dann den Erwachsenen als Wohnhaus dienen. Die Häuser A und B bestehen einerseits durch ihre Holzkonstruktion aus Fichte und Eiche und andererseits durch ihre schlichte Funktionalität, der lichtdurchfluteten Räume.

Dave Siddiqui, Geschäftsführer
Vivala.

Bild: Werner Lenzin

● **THURGAU-TICKER**

Polizei nimmt Sprayer in Sirnach fest +++
Amriswiler FDP-Stadträte haben genug +++ Timo
Mösli startet als neuer Arboner Hafenmeister

Redaktion · 30.04.2022

WEINFELDEN

**Die Stiftung Vivala soll durch das Siegerprojekt
eine Stimmung der Geborgenheit erhalten**

Johanna Lichtensteiger · 20.11.2021



POLYMETRIX
a former Bühler Group Company

Structural Engineer (m/f/d)

Polymetrix AG



Bauführerin / Bau

STUTZ AG Bauunternehm



Faszination Blech

Anlage- und Apparatebauer/in oder Schwei...

REY AG



Faszination Blech

Programmierer/in

REY AG

Copyright © St.Galler Tagblatt. Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von St.Galler Tagblatt ist nicht gestattet.